Das HDT UPDATE

Ausgabe Januar 2021

T&T – von uns für euch!

Für das neue Jahr 2021 haben wir uns überlegt, euch einmal im Monat mit Informationen rund um das Haus der Tänze zu versorgen. Damit ihr nicht nur Updates zu eurer Tanzsparte bekommt, sondern rundum informiert seid, haben wir das „HDT UPDATE“ ins Leben gerufen.
Wir hoffen, ihr habt viel Freude damit ;)

Unser Jahresrückblick 2020

2020 – was für ein Jahr! Trotz des langen Corona Lockdowns ist 2020 viel passiert. In unserer ersten Ausgabe möchten wir euch auf eine kurze Reise durch das vergangene Jahr mitnehmen. Da im Januar 2021 aufgrund des verlängerten Lockdowns nicht so viel passieren wird, ist dies ein guter Einstieg. Dies ist der 1. Teil unseres Rückblicks, der 2. folgt im Februar.

Zu Beginn des Jahres 2020 war die Welt noch in Ordnung. Im Februar haben wir noch ausgelassene Karnevalspartys gefeiert und alle Pläne für die Veranstaltungen standen schon. Einiges hatten wir vor……Fitnessparty, Sommerfest für Groß- und Klein, einen Gesundheitstag, Tanz in den Mai uvm. Von Corona hatten wir am Rande etwas mitbekommen, aber keinen weiteren Gedanken daran verschwendet.

Auch eine Fortbildung stand im Januar 2020 an. Sarah hat sich für eine fundierte Ausbildung zum Prä- und Postnatalen Trainer entschieden. Bei der Akademie Wiechers geht es bei der Ausbildung um Training während der Schwangerschaft und in den ersten Baby-Jahren. Dabei steht beim MamaWORKOUT voll und ganz der Körper der Frau im Fokus und wie mit einem bewussten ganzheitlichen Training die Vitalität gesteigert und das Körpergefühl geschult wird. Voller Vorfreude begann Sarah mit der Planung für die ersten Kurse fürs MamaWORKOUT.

1. Lockdown

Anfang März kamen dann die ersten Bestimmungen zum Schutz vor Covid19. Zunächst waren wir noch optimistisch, dass es nur die Veranstaltungen betreffen würde und dann ging alles plötzlich ganz schnell. Am 16.03.20 mussten wir den Betrieb im Haus der Tänze komplett einstellen. Nachdem der erste Schock überstanden war, machten wir uns an den Plan euch trotz Lockdown zu Hause begeistern zu können.

Videoportal

Unser erstes Videoportal ging kurz nach Beginn des Lockdowns an den Start und wir filmten fleißig Videos, damit ihr auch zu Hause tanzen konntet. Ganz neue Herausforderungen: Technisches Equipment wurde benötigt, das sonst niemand in Tanzschulen braucht und unsere Fähigkeiten, Videos zu bearbeiten und zu schneiden, wurden immer besser. Am beliebtesten von allen Videos waren natürlich die Outtakes ;) Das Motto hieß weiterhin……

ADTV Haus der Tänze

Zuhause fit halten

Bauchübung mit Handtuch

Variation Armstütz

Dips mit Stuhl

Lunch mit Stuhl

ADTV Haus der Tänze – Sarah Temme / Nadine Tillmann

Hauptstraße 79 · 42349 Wuppertal · Telefon 0202 970 640 12 · E-Mail: info@haus-der-tanze.de · www.haus-der-tanze.de

Quelle: Cronenberger Anzeiger

Auch in den lokalen Zeitungen gab es von uns einige Vorschläge, um zu Hause fit zu bleiben!

So viele schöne Home Tanzvideos und Bilder von euch erreichten uns und eine große Welle der Unterstützung!
Dankbar und voller Hoffnung erwarteten wir das Ende der Osterferien, aber dann hieß es……..

Das bedeutete zum ersten Mal kein Tanz in den Mai im Haus der Tänze seit Eröffnung und voraussichtlich im Mai nur eine schrittweise Wiederöffnung.
Ein Plan musste her:

Vorbereitung

Eifrig planten wir schon mal alle Szenarien einer schrittweisen Wiedereröffnung. Kurspläne wurden erstellt und über Maßnahmen und Vorkehrungen wurde diskutiert.

Hygieneschulung

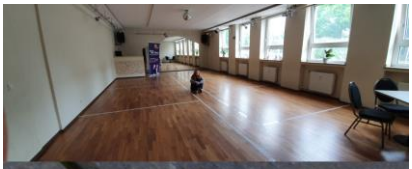
Um uns bestmöglich vorzubereiten erstellten wir ein Hygienekonzept für das HDT und nahmen an einer Hygieneschulung unseres Berufsverbandes ADTV teil.

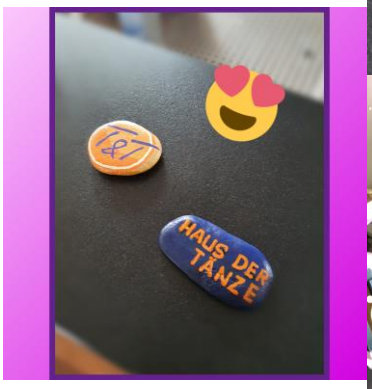
Wir sind geschult!
HYGIENE
gemäß §43 Hygieneschutzbelehrung Abs. 1 IfSG
Swinging World - Unternehmerverband der Tanzschulen

Tanz in den Mai

Der Tanz in den Mai ist seit je her eine der größten Veranstaltungen in Tanzschulen für das paarweise Tanzen. Nun wollten wir unseren Tanzpaaren den Tanz in den Mai nach Hause bringen und beschlossen somit, kleine Tüten zu packen und ihnen vorbeizubringen. Das nahm ganze 3 Tage in Anspruch doch es war die Mühe wert. Unser Verband organisierte ein Online Konzert mit Tom Gäbel und so konnte zu Hause im Wohnzimmer um 00:00 Uhr das Liedchen „Der Mai ist gekommen“ geträllert werden. Obwohl es bei weitem nicht das Gleiche war, war der Tanz in den Mai 2020 trotzdem eine schöne Erinnerung.

In dieser ersten Hälfte des Jahres haben wir gelernt, wie sehr wir uns auf unsere Tänzer*innen verlassen können und wie sehr sie uns unterstützen.
So viele liebe Nachrichten, Videos, Anrufe und Gesten.
Wir waren so unendlich dankbar dafür und waren voller Vorfreude euch auch wieder etwas davon zurückzugeben……dass es dann am Ende das Jahres anders kommen würde, ahnten wir noch nicht.





ADTV-Tanzschule „Haus der Tänze"

„Sehr dankbar für das Verständnis"

„Das war schon ein harter, aber unerlässlicher Schritt", sagen Sarah Temme und Nadine Tillmann über den hinter ihnen liegenden Corona-Lockdown. Hinter verschlossenen Türen haben die beiden Inhaberinnen des „Haus der Tänze" in den vergangenen Wochen die Zeit genutzt, ihre Kunden zu informieren und weiter zu unterhalten. Ob über die sozialen Medien oder Video-Tutorials – es wurde viel aufgeboten, um Mittänzern auch in dieser schwierigen Zeit ein wenig Kurzweil und Bewegung zu bieten.

Parallel wurden aber auch Ideen für den Neustart und Hygienemaßnahmen entwickelt. Demnach finden die Tanzkurse vorerst in kleineren Gruppen statt, um den Mindestabstand zu gewährleisten. Die Ein- und Ausgänge sind zum Teil getrennt und zwischen den Kursen Pausen eingerichtet, damit sich die Tanzgruppen nicht treffen. Neben den Desinfektionsspendern sorgen auch die strengen Hygieneregeln für eine bestmögliche Sicherheit. Dazu gehört auch der Teilnehmernachweis, damit zu jeder Zeit nachvollzogen werden kann, wer sich wann im „Haus der Tänze" aufgehalten hat. Bislang können auch noch nicht alle Sparten an Tanzkursen starten: „Wir bedauern es sehr, dass wir mit unseren Kindertanz-Kindern noch nicht wieder loslegen können", zeigen sich Temme und Tillmann verantwortungsbewusst. „Auch neue Kurse werden wohl erst im nächsten Monat starten können, da zunächst der Ablauf der bereits laufenden Kurse funktionieren muss."

Foto: privat

Ein dickes Lob haben die Inhaberinnen der ADTV-Tanzschule aber auch für ihre Kursteilnehmer: „Die erste Woche ist nun rum und wir sind begeistert, wie vorbereitet und diszipliniert all unsere Kunden sind. Von allen Seiten gab es viel Verständnis für die neue ungewohnte Unterrichtssituation und dafür sind wir sehr dankbar." Auch wenn die wirtschaftliche Lage erst einmal weiter schwierig sein wird, gucken die Tanzschul-Chefinnen Sarah Temme und Nadine Tillmann optimistisch in die Zukunft: „Wir glauben, dass wir mit der großartigen Unterstützung all unserer Kunden auch diese Zeit meistern können."

Weitere Informationen zu den neuen Möglichkeiten und den angebotenen Kursen im „Haus der Tänze" an der Hauptstraße 79 gibt's unter www.haus-der-tänze.de oder telefonisch unter der Nummer 87 06 40 12.

Und dann ging es am 13.05.2020 endlich wieder los. Zwar eingeschränkt mit verkürzten Kurszeiten, beschränkter Teilnehmerzahl und Hygienekonzept, aber wir freuten uns wie Bolle ;)
Die ersten Wochen liefen super und wir waren von eurer Mitarbeit und Disziplin überwältigt. Das hat uns den Start viel leichter gemacht und auch dafür sind wir euch wirklich sehr dankbar!

Quelle: Cronenberger Woche

Neue Wege

Neben der ganzen Aufregung über die Wiedereröffnung gab es leider auch nicht ganz so schöne Nachrichten.

Es war sehr schade und traurig zu erfahren, dass es nach so langer Zeit ein Stück Cronenberger Tanzgeschichte mit dem Tanz und Bewegungscenter Move Attack zu Ende ging. Umso glücklicher waren wir, dass in diesem Fall ein Ende auch ein neuer Anfang war.
Nach vielen tollen Gesprächen mit der Inhaberin von Move Attack Deborah Dörken-Edenofer wurde klar, dass bei uns im HDT einige Kurse inklusive Trainer fortbestehen konnten. Wir konnten nachvollziehen, dass dieser Schritt nicht leicht war und haben uns umso mehr gefreut, dass Debbi den Schritt auf uns zugegangen ist und wir so eine Kooperation aufbauen konnten.

Haus der Tänze und MoveAttack

Gelungener Übergang

Das, was Debbi Dörken-Edenhöfer, Sarah Temme und Nadine Tillmann (vgl. Foto) in den letzten Wochen miteinander „ausgeklügelt" haben, ist genau das, was man gerne eine „win-win-Situation" nennt. Dass dabei auch noch „aus der Not eine Tugend" gemacht wurde, zeichnet die drei ganz besonders aus.

Im Grunde ist die Geschichte ganz einfach und vor allem ist sie auch noch ganz erfreulich. Das Einfache daran ist, dass nahezu alle tänzerischen Angebote des zum Ende des Monats schließenden Cronenberger Bewegungscenters „MoveAttack" auf die andere Seite der Hauptstraße wandern und hier in das „Haus der Tänze" übergehen. Und erfreulich ist das für alle Beteiligten allemal, denn sowohl die Mitglieder von „MoveAttack" als auch deren Übungsleiter können in ihren Kursen zusammen bleiben, und zwar zu vergleichbaren Kosten und zu in etwa ähnlichen Übungszeiten. Die „MoveAttack"-Chefin selbst bleibt ihren Kursteilnehmern ebenfalls treu und beginnt nach den Sommerferien mit ihrem Unterricht in der Hauptstraße 79 und das „Haus der Tänze" freut sich über „ganz viel Verstärkung, zusätzlichen Schwung und ganz gewiss über jede Menge ‚action'". Darauf sind jedenfalls Nadine Tillmann und Sarah Temme, die vor sechs Jahren das „Haus der Tänze" in Cronenberg etabliert haben und hier ihr Tanzschule mit ganz viel Engagement und gutem Erfolg führen, schon jetzt ganz gespannt. „Dass es mit einem großen Teil des MoveAttack-Angebots nun doch weiter gehen kann, freut mich wirklich", resumiert Debbi Dörken-Edenhofer, deren Entschluss zur Schließung ab Ende Juni (wir berichteten) für alle MoveAttack-Freunde kein leichter war, und ergänzt „besonders, weil uns das ‚Haus der Tänze' auch so positiv entgegengetreten ist und Sarah und Nadine sich ihrerseits ganz viele Gedanken für die Realisierung dieses Übergangs gemacht haben". So kommt es also, dass schon in der vergangenen Woche Ballett und Breakdance in den Räumen an der Hauptstraße 79 stattgefunden haben und nach den Sommerferien Pilates, Zumba, HipHop und HipHop-Mäuschen folgen werden. www.haus-der-tänze.de.

Es gibt immer einen neuen Morgen: Debbi Dörken-Edenhofer (Mitte) ist mit vielen Kursen ihres ehemaligen Hauses „MoveAttack" nun bei Sarah Temme (li.) und Nadine Tillmann (re.) im „Haus der Tänze" aktiv.

Quelle: Cronenberger Anzeiger

„MoveAttack"-Angebote Im „Haus der Tänze" gehen die Kurse weiter

Cronenberg. „Jedem Ende wohnt ein neuer Anfang inne…", lautet ein Spruch, der häufig auch in traurigen Zusammenhängen zitiert wird. Ziemlich traurig war Deborah Dörken-Edenhofer, als sie vor wenigen Wochen das Aus für ihr Tanz- und Bewegungscenter „MoveAttack" bekannt geben musste. Auch wenn die nebenberufliche Belastung durch die Center-Leitung für die Realschullehrerin und dreifache Mutter groß war, gaben letztlich Kostensteigerungen den Ausschlag, um kurz vor dem 14. „MoveAttack"-Geburtstag den Schlussstrich zu ziehen: „Ich habe ganz schön geheult", berichtet Deborah Dörken-Edenhofer.

Nicht nur Deborah Dörken (vo. mi.) kann sich nach ihrem „MoveAttack"-Aus nun wieder freuen. Auch Sarah Temme (li.) und Nadine Tillmann vom „Haus der Tänze" haben ob der neuen Zusammenarbeit gut lachen.

Nun kann sie aber wieder lachen, denn auch dem „MoveAttack"-Ende wohnt ein neuer Anfang inne. Und der liegt nur einen Steinwurf entfernt, schräg gegenüber von der Hauptstraße 88. Fast das komplette „MoveAttack"-Angebot wird im „Haus der Tänze"(HdT) eine neue Heimat finden. Nachdem sie davon gehört hatten, dass die kleinen und größeren Kursteilnehmer des Tanz- und Bewegungscenters eine neue Heimat suchen, setzten sich Sarah Temme und Nadine Tillmann mit Deborah Dörken-Edenhofer in Verbindung. „Warum nicht aus so trauriger Entscheidung was Positives machen", boten die Inhaberinnen der Dörper ADTV-Tanzschule die Zusammenarbeit an.

Das Positive: Während die U3-Betreuung bereits anderswo untergekommen war, werden – bis auf zwei Abendkurse – alle anderen „MoveAttack"-Angebote im „Haus der Tänze" fortgesetzt. Ob Ballett, Breakdance oder Pilates, ob die vierjährigen Minis oder die reiferen Zumba-Tänzerinnen, alle rund 75 kleinen und großen „MoveAttacker" werden an der Hauptstraße 79 eine neue Heimat haben. Und das nicht nur zu den gleichen Konditionen und Kurszeiten, sondern auch mit denselben Trainern, inklusive Deborah Dörken-Edenhofer – es ändert sich also fast nur die Adresse.

Sarah Temme und Nadine Tillmann staunen fast ein wenig, dass sich die beiden bislang getrennten Angebote fast wie zwei passende Puzzleteilchen zusammenfügen lassen: „Die „MoveAttack"-Kurse passen genau in unsere Lücken", freuen sich die HdT-Inhaberinnen über den „glücklichen Zufall" sowie den Zuwachs. Ebenso ist Debbi Dörken-Edenhofer froh, dass es für ihre Angebote und Trainer eine neue Zukunft gibt: „Die Mädels können mein Wissen aussaugen", verspricht sie: „Ich unterstütze sie wie ich kann."

Während die Ballett- und Breakdance-Angebote bereits an die Hauptstraße 79 umgezogen sind, gehen die bisherigen „MoveAttack"-Kurse hier erst nach den Sommerferien weiter. Wer Näheres zum vergrößerten Angebot im „Haus der Tänze" wissen möchte, erfährt mehr per Telefon unter 870 640 12 oder auch online via www.haus-der-tänze.de.

Quelle: Cronenberger Woche

Neue Kurse

Das Tanzen mit Abstand funktionierte weiterhin gut und auch die neuen Angebote durch die Kooperation mit Move Attack starteten. Nun gab es im HDT auch Ballett für Kinder, Breakdance und Pilates im Angebot. Auch ein weiterer Zumba Kurs und zwei weitere Kindertanzkurse kamen dank Debbi zu Stande.

Sommerferien

In den Sommerferien 2020 liefen die meisten Kurse überwiegend normal. Für einige Kurse gab es auch immer noch Nachholtermine vom ersten Lockdown. Obwohl es für einige trotzdem in den Urlaub ging, konnten die zu Hause gebliebenen Tänzer*innen weitertanzen. Nebenbei wurde auch noch geheiratet. Im Juli hieß es für Nadine ab ins Brautkleid (natürlich Corona-konform im engsten Familienkreis). Sarah war natürlich auch dabei.

6. Geburtstag

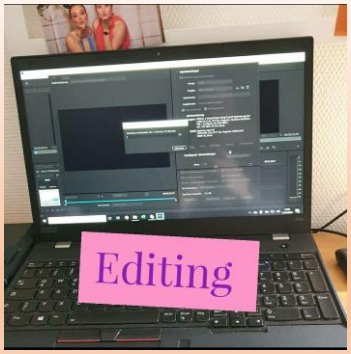
Im September war es dann wieder soweit. Der 6. Geburtstag der Tanzschule kam. Leider gab es aufgrund der anhaltenden Corona Beschränkungen keine Geburtstagsfeier und einmal mehr waren wir froh, den 5. Geburtstag 2019 groß gefeiert zu haben. Also schwelgten wir in Erinnerung an das rauschende Fest und hofften, dass wir bald wieder Veranstaltungen bei uns durchführen würden.

Es geht bergauf?

Leider traf der erste Lockdown und seine wirtschaftlichen Folgen auch eine weitere Traditionstanzschule in Wuppertal. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die ADTV Tanzschule Fern, die mit ihrer Jahrzehnte langer Arbeit zu einem Stück Tanzkultur in Wuppertal beigetragen hat. Wir wünschen der Inhaberin alles Gute für die weitere Zukunft.

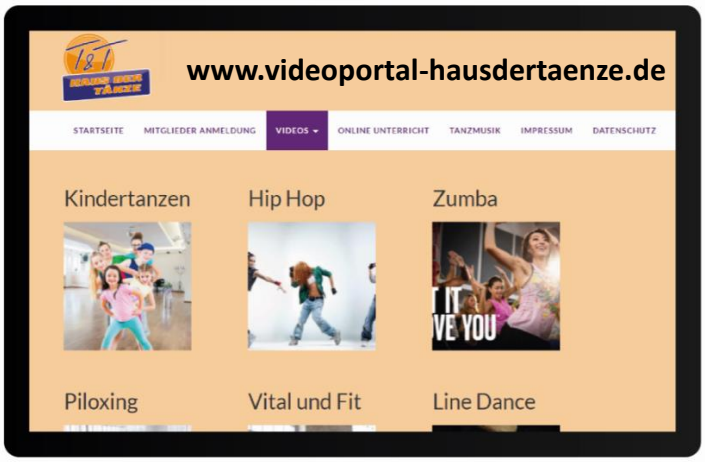
Zu unserer großen Freude, kontaktierte uns die Showtanzformation der Tanzschule Fern, da sie nun neue Räumlichkeiten für ihr Training benötigten. Auch hier war nach ein paar Gesprächen klar: Das Haus der Tänze hat bald eine weitere Showtanzformation. Auch durften wir ein paar neue Tanzpaare in unseren Tanzkreisen begrüßen und freuten uns auf die Pläne für den Winter, in dem die ersten Auftritte geplant waren.
Leider hatten wir nur eine kurze Phase des Kennenlernens, denn je mehr es auf den Herbst zuging, desto höher wurden die Corona Neuinfektionszahlen.

Parallel zum Unterricht ging auch das Produzieren neuer Videos für das Videoportal weiter……



Herbstferien

Pünktlich zum Start der Herbstferien ging unser neues Videoportal an den Start, auf dem sich endlich jeder seinen eigenen Benutzernamen und Passwort anlegen konnte. Neue Videos waren am Start, damit auch diesmal gut zu Hause getanzt werden konnte. Mit Blick auf die steigenden Zahlen verabschiedeten wir alle mit der Angst, dass es wohl zu einem zweiten Lockdown kommen würde. Es sollte uns genau eine Woche nach den Herbstferien möglich sein, Tanzunterricht im HDT geben zu können. Ab dem 01.11. hieß es dann wieder: Der Tanzschulbetrieb wird vorläufig eingestellt.



Spruch des Monats:
Man ist nie zu klein, um großartig zu sein.

Fortsetzung folgt…….